

Wiesbaden  
Datum **19.08.2019**  
und **21.08.2019**

[www.kidsKAUFLADEN.de](http://www.kidsKAUFLADEN.de)

Pädagogische Beratung und Zusammenfassung der Treffen durch  
Susanne Kalbreier im Auftrag des Trägers „Jugend mit Zukunft gGmbH“ vertreten durch  
Herrn Gärthe

---

ASB-Kita  
„Wurzelgarten“

---

## Café-Besuch von Senioren

Senioren aus dem Stadtteil besuchen die Kita „Wurzelgarten“. Sie lesen den Kindern vor oder spielen mit ihnen Gesellschaftsspiele. Begeisterung kam auf, als die Kinder ihre selbstergestellte Ware aus Salzteig und Spielkuchen aus Putzschwämmen an die Besucher verkauften. Erstaunt waren die Senioren über das echte Ausschneiden von Tee und verkaufen von Keksen durch die Kinder: „So was kannst du schon!“, „Ihre Kinder sind höflich, hilfsbereit und sagen bitte und danke.“ Ob groß oder klein – alle hatten Spaß mit dem kidsKAUFLADEN. Ein Wiederkommen wurde verabredet.



Die Jungen hatten Spaß am Herstellen und Kneten des Salzteiges. Die Mädchen freuten sich auf das Gestalten der Backwaren. Das spielerische Lernen im Café wirkt sich positiv auf das Verhalten der Kinder am Büfett im Speiseraum „Futterkrippe“ aus. Die Kinder bedienen sich selbst und transportieren die Teller sicher zu ihrem Platz.

Es ist geplant, die Kinder an die Entstehung von Mehl heranzuführen: Beobachten, wie das Korn wächst, geerntet und gemahlen wird. Im Kindergarten haben die Kinder Hochbeete für die Aussaat. Falls der Selbstversuch nicht klappt, ist ein Besuch beim Landwirt angedacht sowie ein Ausflug in den „Gläsernen Globus“ für die Kinder im letzten Jahr vor dem Schuleintritt.

---

Kath. Kita  
„Maria Aufnahme“

---

## Mülltrennung

RecycleBar – spielerisch sortieren die Kinder mit Max der Handpuppe, die Müllsorten, die im Mülleimer gelandet sind. Keine einfache Aufgabe, die aber gemeinsam gelöst wurde. Nach der Sortierung wurde die Frage geklärt, in welche Tonne die Gegenstände kommen.



Im Kindergarten soll die Biotonne durch einen Kompost ersetzt werden. Dies ist der letzte Schritt im Kreislauf von Anbau bis Abbau. Durch den Eigenanbau haben die Kinder gelernt, welche Pflege und Zeit benötigt werden bis ein Gemüse geerntet werden kann. Der Geschmack hat sich verändert. Früher wünschten sich die Kinder Pommes als Wunschessen von der Köchin, heute ist es der Salat aus dem Hochbeet. In Eigeninitiative haben Eltern die Pflanzen gespendet und übernehmen das Gießen während der Schließzeit des Kindergartens.

Als Familienzentrum lädt die Einrichtung Familien mit ihren Kindern aus dem Stadtteil ein zum Frühstück aus dem Garten, Nähkurs, Waldtag, Kochkurs etc.

Der im Flur befindliche kidsKAUFLADEN wird von allen Kindern genutzt. In das Verkaufen-Spielen wird das Leitungsbüro einbezogen. Die Kinder überlegen, was der Leiterin gerade guttun würde; kaufen für sie ein: ein Apfel oder ein Brötchen; und bringen die Ware ins Büro.

Mülltrennung ist in der Einrichtung schwierig, was klappt ist zum einen das Wiederverwerten von Kinderkleidung für Eltern mit vielen Geschwistern bzw. eine Spende an das Flüchtlingsheim oder den Kleiderladen der Caritas und zum anderen das Aufbrauchen von Malpapier aus Fehldrucken oder Restposten. Die Eltern sind aufmerksam und fragen nach, ob z.B. Schachteln zum Basteln gebraucht werden.

EV. Kita  
„Nordenstadt“

## Spielerisch handeln lernen

Der kidsKAUFLADEN wird vielfältig umgebaut, um etwas vorführen zu können oder als Buchladen oder Restaurant. Je nach Rollenspielidee bauen jüngere wie ältere Kinder den kidsKAUFLADEN um. Das was sie benötigen, holen sie aus anderen Spielbereichen dazu. Es ist zu beobachten, dass die Kinder gerne räumen, transportieren und viel Ausdauer haben bis alles so ist, wie sie es sich vorstellen. So entstanden bis jetzt ein Buchladen und Restaurant. Die Gardine des kidsKAUFLADENS ist wichtig, um ungestört dahinter spielen zu können.

Durch die Postkarten aus der Urlaubszeit ist geplant, eine Post einzurichten mit Bezug zur Weltkarte „Wo waren wir überall?“. Eine weitere Idee wäre, Post an die Großeltern zu verschicken oder – dort wo es möglich ist – die Post selbst zuzustellen. So könnten die Kinder die Abläufe aus eigenem Erleben erfahren.



Eine Kindergruppe interessierte sich für das Autobauen. Beim Vorlesen der Geschichte von Dübel und Otto erzählten sie von den Berufen ihrer Väter. Anschließend erprobten einige Jungen und Mädchen sich am Aufblasen von Luftballons. Mit Hilfe von Luftballons wurden die Fahrzeuge auf den Tischen angetrieben. Andere fanden die Fehler im Rätselbild „Baumarkt“.

Eine zweite Kindergruppe übte sich im Müll sortieren. Manche Kinder brauchten Unterstützung beim Erkennen der Materialien, was ist Holz, Plastik und Blech. Als Ort für den Müll war ihnen die schwarze Tonne bekannt, obwohl in der Einrichtung der Müll getrennt wird.

AWO Kita

„Heßloch“

## Mathematische Kompetenz im Spielen gelernt

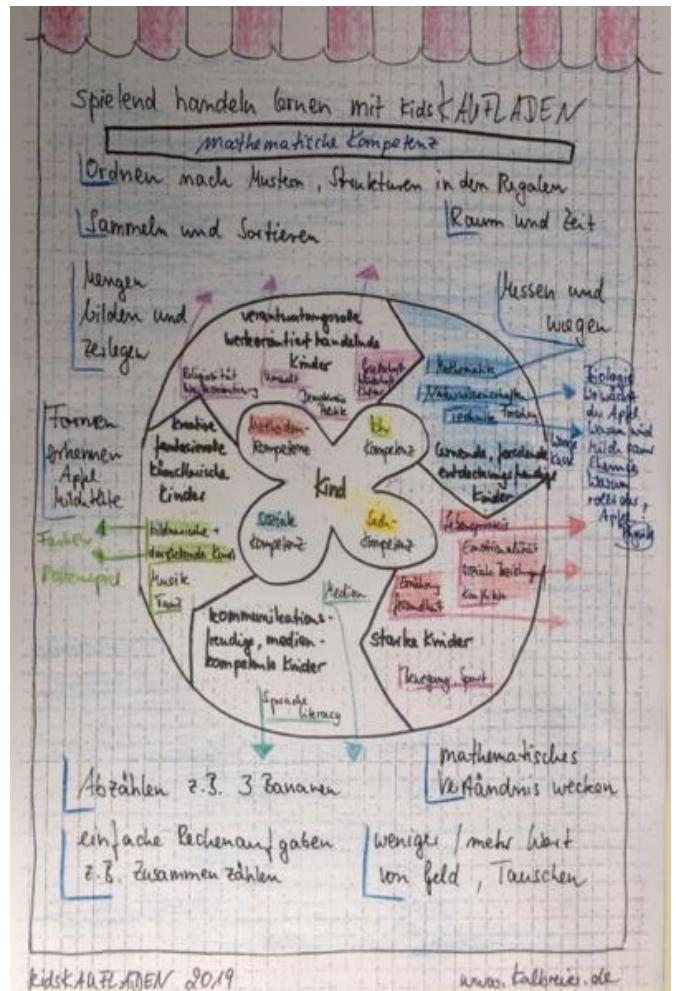
Die Einrichtung hat einen naturpädagogischen Schwerpunkt, der durch das Ökoprofit-Siegel regelmäßig geschult wird. Die Kinder erleben täglich die Bildung zur nachhaltigen Entwicklung in ihrem Handeln. Vor Kurzem waren zwei Müllwerker mit einer Handpuppe und Mülltonne in der Einrichtung, um den Kindern die Wichtigkeit der Mülltrennung zu erklären.

Der kidsKAUFLADEN regt zum Sortieren der Produkte an. Die Spielideen verändern sich von, was brauchen wir zum Kochen bis zum Picknick.

Mathematik als ein Teil des hessischen Bildungsplans „Bildung von Anfang an“ berührt alle anderen 4 Bildungsbereiche.

Was die Kinder spielend lernen, könnte beispielsweise wie im Foto für Eltern, im Portfolio des Kindes dokumentiert werden. Alle Bildungsbereiche greifen ineinander, so dass die Selbstbildung der Kinder spielerisch in allen Kompetenzen gestärkt wird.

- Ordnen nach Muster und Struktur in den Regalen, Kisten, Säckchen (gemeinsam handeln)
- Sammeln und Sortieren nach Farben (bildnerische Erfahrung)
- Mengen bilden und zerlegen (Feinmotorik)
- Formen erkennen der Apfel ist rund, die Milchtüte ist ein Quader (Umwelt, Verpackungen)
- Messen und Wiegen mit der Hand oder verschiedenen Waagen (Technik)
- weniger/ mehr Wert von Geld oder Tauschen (Lebenspraxis)
- Abzählen von drei Bananen (Kommunikation, neuer Wortschatz)
- Einfache Rechenaufgaben werden gelöst durch Zusammenzählen (Denkaufgabe)
- Raum und Zeit (Spielzeit, Wartezeit – Rollenspiel, soziale Beziehung, Konflikte lösen)



---

## Verabredungen **Globusmarkt Herbstfest**

---

Am 09.10.2019 haben 3 bis 5 Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung die Gelegenheit für eine Stunde das „kidsMARKTSTAND erlebnislernen draußen“ mitzuerleben.

Der Globusmarkt stellt den Projekteinrichtungen die Innenfläche im Eingangsbereich zur Verfügung. Herr Gärthe und Herr Beer organisieren den „Kistenmarktstand“, Wechselgeld und 3 bis 4 Produkte in Absprache mit dem Globusmarkt. Die Produktauswahl wird den Einrichtungen frühzeitig benannt, damit die Kinder üben können mit echtem Geld zu hantieren und einfache Rechenaufgaben zu lösen. Beispielsweise 3 Äpfel 1 EUR, 3 Bananen 1 EUR. Der Erlös der jeweiligen Stunde bleibt nach Abzug der Vorkosten in der Einrichtung.

10:00 – 11:00 Uhr ABS Kita „Wurzelgarten“

11:00 - 12:00 Uhr Ev. Kita „Nordenstadt“

13:00 - 14:00 Uhr AWO Kita „Heißloch“

Flexibel in der Uhrzeit kath. Kita „Maria Aufnahme“

## **Praxisbeitrag kidsKAUFLADEN**

Die Einrichtungen können ihren Praxisbeitrag mit 2 bis 3 Bildern und kurzem Text bei Herrn Gärthe einreichen. Einmal im Jahr findet eine Entscheidung zum vorbildlichen Praxisbeitrag statt.

## **kidsKAUFLADEN in neuen Farben**

Herr Gärthe und Herr Beer tauschen die Stoffe aus. Die alten Stoffe erhalten ein zweites Leben (z. B. als Kochmütze, Verkaufsschürze) durch eine soziale Werkstatt. Die Neuerung trägt das Logo des Sponsors Globus. Für das Kasperlespiel ist der Stoff an der hinteren Stange länger und die vorderen Stoffe können mit einer Schleife am Holm befestigt werden.

---

## Ausblick 2020

---

### **Ende des Projektes mit der Globus-Stiftung**

Am 23.09.2020 findet das letzte Treffen der Projekteinrichtungen statt.

### **Fortführung kidsKAUFLADEN 2021**

Die Einrichtungen können sich nach dem letzten Projekttreffen ein lockeres Zusammentreffen der Wiesbadener Kitas vorstellen, um im Austausch zu bleiben.

Es lohnt ein Blick auf die Webseite „kidsKAUFLADEN“. Neben vielen Praxisideen gibt es fachlich Wissenswertes.

---

## *Kontakt* **Rückfragen an Wolfgang Gärthe über**

---

Jugend mit Zukunft gGmbH  
 Kids KAUF LADEN Wiesbaden u. U.  
 Kittelstraße 7  
 63739 Aschaffenburg  
 Festnetz 06021 411223  
 Mobil 0178 4112255  
 www.kidsKAUFLADEN.de